

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 25. Mai 2018 trat die Datenschutz-Verordnung (DSGVO) in Kraft.

Sie sollen wissen, welche Daten zu welchem Zweck wir über Sie erheben, verarbeiten und nutzen. Das ist Ihr gutes Recht und entspricht den Vorgaben der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) vom 27.04.2016, geltend ab dem 25.05.2018, sowie dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-2018). Deshalb geben wir Ihnen hier einen Überblick, sowohl über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten, als auch über die Datenschutzorganisation der Rhein Asset Management (LUX) S.A.

**Verantwortliche Stelle:**

Rhein Asset Management  
38, Grand Rue  
L-6630 Wasserbillig  
Luxemburg

Telefon: +352 2671 4428  
Telefon: +49 211 600067 0

[datenschutzbeauftragter@rhein-asset.eu](mailto:datenschutzbeauftragter@rhein-asset.eu)  
[www.rhein-asset.eu](http://www.rhein-asset.eu)

**Datenherkunft und -kategorien**

Wir erhalten personenbezogene Daten von Mandanten und anderen Gesprächspartnern im Zuge der Vertragsanbahnung und -erfüllung. Im Rahmen der Verwaltungstätigkeit erhalten wir außerdem Daten der von Ihnen ausgewählten Depotbanken. Ferner verarbeiten wir personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen, z.B. Handels- und Vereinsregister, Telefonbüchern, Presse und Internet.

Relevante personenbezogene Daten sind:

- Personalien (z.B. Name, Adresse, Kontaktdaten, Geburtstag und-ort, Staatsangehörigkeit)
- Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten)
- Authentifikationsdaten (z.B. Unterschriftsprobe)
- Rechnungsdaten
- Auftragsdaten (z.B. Zahlungsauftrag, Wertpapierauftrag)
- Informationen über Ihre finanziellen Verhältnisse (z.B. Bonitätsdaten, Vermögensdaten, Bankdaten)
- Informationen über persönliche Lebensumstände, Interessen, Pläne und Ziele
- Daten für steuerliche Zwecke
- Dokumentationsdaten (z.B. Beratungsprotokoll und Gesprächsnotizen)
- Lebenslauf
- Qualifikationsdaten
- Versicherungsdaten
- Familienstand /-situation
- Unternehmenskontaktdaten
- Sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten

## **Verarbeitungszwecke**

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir entsprechend der EU-DSGVO zweckgebunden und auf das notwendige Maß beschränkt.

Denkbare Verarbeitungszwecke:

- Vertragsanbahnung
- Vertragserfüllung allgemein
- Stammdatenpflege
- Erstellung einer Anlagestrategie
- Erstellung eines Geeignetheitskonzepts
- Orderabwicklung
- Zahlungsverkehr im Kundenauftrag
- Auftragsbearbeitung
- Erledigung elektrischer Kommunikation
- Stärkung der Kundenbindung
- Versenden eines Newsletters
- Buchhaltung / Inkasso
- Verhinderung von Straftaten
- Erfüllung übergeordneter Rechtsvorschriften, insbesondere die für Finanzdienstleistungsinstitute (z.B. KWG, WpHG, diverse EU-Verordnungen und Richtlinien)
- Wahrung von Rechtsansprüchen

## **Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Aufgrund der Bedingungen der EU-DSGVO ist die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch die Rhein Asset Management (LUX) S.A. rechtmäßig.

Akzeptierte Rechtsgrundlagen:

1. Einwilligung
2. Vertragsanbahnung
3. Vertrag, vertragsähnliches Vertrauensverhältnis
4. Rechtliche Verpflichtung, übergeordnete Rechtsvorschriften öffentliches Interesse
5. Interessenabwägung

## **Empfänger von Daten**

Die Beschäftigten der Rhein Asset Management verarbeiten die entsprechenden personenbezogenen Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten. Dies geschieht innerhalb des Arbeitsverhältnisses - die Daten verlassen nicht unseren Einzugsbereich. Darüber hinaus erhalten Stellen außerhalb der Rhein Asset Management (Lux) S.A. (Dritte) personenbezogene Daten aufgrund einer definierten Rechtsgrundlage. Diese Stellen erhalten nur diejenigen Daten, die sie für die jeweilige Aufgabe benötigen.

Mögliche Datenempfänger:

1. Öffentliche Stellen (z.B. BaFin, Bundesbank, Finanzbehörde)
2. Depotbank/kontoführendes Institut, Finanzdienstleistungsinstitut und vergleichbare Einrichtungen
3. Externe Buchhaltung
4. Versanddienstleister
5. Weitere vertraglich gebundene Erfüllungsgehilfen
6. Weitere Stellen, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

### **Übermittlung in Drittländer**

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sog. Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge (z.B. Zahlungs- oder Wertpapieraufträge) erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. steuerliche Meldepflichten), oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Werden Dienstleister in Drittstaaten eingesetzt, sind diese zusätzlich zu schriftlichen Weisungen durch die Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.

### **Löschfristen**

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten (und speichern) wir zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zu dem Zweck, zu dem Sie uns die Daten übergeben. Sobald der Verarbeitungszweck entfällt, werden diese Daten regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich.

Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen:

Zu nennen sind das Handelsgesetzbuch (HGB), die Abgabenordnung (AO), das Kreditwesengesetz (KWG), das Geldwäschegesetz (GwG) und das Wertpapierhandelsgesetz (WpHG). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften:

Nach den §§ 195ff des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

### **Ihre Rechte laut EU-Datenschutzgrundverordnung**

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| 1. Information                    | Diese lesen Sie im Augenblick.   |
| 2. Auskunft                       | Auf Anfrage bekommen Sie von uns eine Zusammenstellung der über Sie bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten.   |
| 3. Berichtigung                   | Sie haben ein Recht darauf, dass wir falsch erfasste Daten unverzüglich richtigstellen.  |
| 4. Löschung                       | Wir löschen Ihre Daten, sobald deren Verarbeitung nicht mehr notwendig ist. Davon gibt es allerdings Ausnahmen, vgl. nachfolgende Ziffer.                              |
| 5. Einschränkung der Verarbeitung | Ihre Daten werden von uns nicht mehr genutzt, wenn der Verarbeitungsgrund wegfällt, wir sie aber aufgrund übergeordneter Rechtsvorschriften noch nicht löschen dürfen. |

- |                         |  |
|-------------------------|--|
| 6. Datenübertragbarkeit | Auf Anfrage bekommen Sie Ihre Daten in geeigneter Form übermittelt, um sie an einen Dritten zu übertragen.   |
| 7. Widerruf             | Wenn Sie uns für bestimmte Verarbeitungszwecke eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit ohne Mitteilung von Gründen widerrufen.  |
| 8. Widerspruch          | Sofern die Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse liegt oder auf Grundlage einer Interessenabwägung („überwiegendes berechtigtes Interesse“) begründet wurde, können Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Vertragszwecken widersprechen. |
| 9. Beschwerde           | Sollten Sie der Ansicht sein, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Rhein Asset Management (Lux) S.A. rechtswidrig ist, haben Sie das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde Ihres Wohnsitzes zu beschweren.                             |

### **Gibt es Pflichten zur Bereitstellung und Verarbeitung von Daten?**

Inbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung beispielsweise anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren und dabei Ihren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit sowie Ihre Wohnanschrift zu erheben und festzuhalten. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach dem Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Als der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht unterliegendes Finanzdienstleistungsinstitut sind wir bei der Erbringung von Finanzdienstleistungen (z.B. Finanzportfolioverwaltung, Anlageberatung, Anlage und Abschlussvermittlung) gesetzlich verpflichtet, bestimmte Daten zu verarbeiten.

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie daher diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrags oder die Ausführung des Auftrags ablehnen müssen, oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggfs. beenden müssen. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.

### **Gibt es eine automatische Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)?**

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

## **Elektrische Kommunikation**

Schicken Sie uns per E-Mail eine Nachricht, ist die Verarbeitung in der Regel als vorvertragliche oder vertragliche Maßnahme erforderlich. Darüber hinaus erteilen Sie uns zum Zwecke der Kontaktaufnahme Ihre freiwillige Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer erforderlichen personenbezogenen Daten. Hierfür ist die Angabe einer gültigen E-Mail-Adresse erforderlich, die der Zuordnung Ihrer Anfrage und deren Beantwortung dient. Die von Ihnen gemachten Angaben werden zum Zwecke der Bearbeitung der Anfrage sowie für mögliche Anschlussfragen gespeichert.

## **Folgen des Widerrufs einer Einwilligung und eines Widerspruchs**

Widerrufen Sie eine notwendige und bereits erteilte Einwilligung, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten. Legen Sie Widerspruch ein gegen eine Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse oder auf Grundlage einer Interessenabwägung, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten; es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke berücksichtigen.

## **Gültigkeit dieser Datenschutzerklärung**

Unsere Datenschutzerklärung soll stets den aktuellen rechtlichen Anforderungen entsprechen und Änderungen unserer Leistungen widerspiegeln, z.B. bei der Einführung neuer Services. Für Ihren erneuten Besuch gilt deshalb jeweils die neueste Datenschutzerklärung. (Stand 25.05.2018)